

Stadt Schöppenstedt

Protokoll

über die

**öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Schöppenstedt Nr. R St19/006**

vom **15.12.2022**

Sitzungsort: 38170 Schöppenstedt, Markt 3, Rathaus, großer Sitzungsraum,  
2. OG

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 18:58 Uhr

**Anwesend sind:**

SPD-Fraktion

Marcus Bosse  
Andrea Föniger  
Kerstin Hübner  
Kolja Mühe  
Dirk Petersen  
Philipp Ulrich

CDU-Fraktion

Hartwig Behrens  
Tobias Böhme-Brüdern  
Jessica Grieger  
Hans-Werner Peggau  
Melanie Sperr-Wilke  
Ricarda Steckhan

Fraktion B90 / Die Grünen

André Isensee  
Tobias Lechner

Verwaltung

Thorsten Kühne

Stadtdirektor

Rainer Apel

**Vorsitz: Andrea Föniger**

**Es fehlen:**

SPD-Fraktion

Peter Haller  
Rüdiger Bobka  
Diane Falk

Gäste: Frau Foitzik

Besucher: Herr Schäfer

### **Ergebnis der Sitzung:**

#### **Öffentlicher Teil**

<b>Zu Punkt 1.:</b>	<b>Eröffnung der Sitzung und Begrüßung</b>
---------------------	--

*Frau Föniger eröffnet um 18.00 Uhr die 6. Sitzung des Rates der Stadt Schöppenstedt und begrüßt die Anwesenden. Ihr besonderer Gruß gilt Frau Foitzik und Herrn Schäfer.*

<b>Zu Punkt 2.:</b>	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</b>
---------------------	---

*Sie stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist, die Ratsmitglieder Diane Falk, Peter Haller und Rüdiger Bobka fehlen entschuldigt, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.*

<b>Zu Punkt 3.:</b>	<b>Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge</b>
---------------------	--

*Herr Behrens beantragt den Tagesordnungspunkt 9 Spiel- und Freizeitkonzept für den Bereich des Elm-Asse-Platzes von der Tagesordnung zu nehmen.*

*Der Rat stimmt der Tagesordnung mit dieser Änderung einstimmig zu.*

<b>Zu Punkt 4.:</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung des Rates der Stadt Schöppenstedt vom 22.09.2022</b>
---------------------	---

*Die Niederschrift über die 5. Sitzung des Rates der Stadt Schöppenstedt vom 22.09.2022 wird einstimmig genehmigt.*

<b>Zu Punkt 5.:</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>
---------------------	-----------------------------

*Fragen des Einwohners an den Rat und die Verwaltung liegen nicht vor.*

<b>Zu Punkt 6.:</b>	<b>Projekt "Jung lehrt Jung"</b> <b>Berichterstatterin: Frau Foitzik</b>
---------------------	---

*Frau Foitzik bedankt sich für die Einladung, sie habe sich sehr über das Interesse der Stadt Schöppenstedt gefreut.*

*Sie berichtet, es gibt leider viele Kinder, deren Eltern es sich nicht leisten können, ihre Kinder zu einem normalen Musikunterricht zu schicken.*

*Sie habe sich mit diesem Problem länger beschäftigt und sei zu folgender möglichen Lösung gekommen. Jugendliche oder ältere Kinder, die eine Musikschule besuchen und dort schon erhebliche Fortschritte gemacht haben, könnten diese Kinder unterrichten, nachdem sie hierfür eine besondere Schulung erhalten haben.*

*Die Kinder müssten einen kleinen Obulus entrichten, der aber in einer Höhe sein müsste, dass es sich die Eltern leisten können. Hierfür müssten sich die Kinder verpflichten regelmäßig am Unterricht teilzunehmen und auch zuhause zu üben. Hinzukommt, dass sie sich adäquat benehmen müssen.*

*Grund hierfür ist, dass das kulturelle Leben sehr unter Corona gelitten hat, es fehlt dadurch an Nachwuchs in den Orchestern.*

*Für dieses Projekt wurde bereits ein Klavier gespendet und ein zweites wurde bereits angeboten.*

*Frau Hübner erkundigt sich, wer die Instrumente erwerbe.*

*Frau Föniger und Herr Apel meinen, die Stadt sollte hierfür Mittel über den Haushalt bereitstellen, diese Aktion müsse unbedingt von der Stadt gefördert werden.*

*Herr Isensee meint, dies sei ein sehr schönes Projekt. Er erkundigt sich, wer als Träger vorgesehen ist.*

*Frau Foitzik erklärt, sie könne nicht als Träger auftreten, sodass zunächst nur die Stadt in Frage komme.*

*Herr Isensee erklärt, dies sei auch zu begrüßen, da die Stadt als Träger die Möglichkeit habe Unterstützung bei der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz, der VW-Stiftung und der Jägermeisterstiftung zu beantragen.*

*Herr Apel erklärt, der tatsächliche Start des Projektes sei für den Zeitraum nach den Sommerferien 2023 vorgesehen.*

*Frau Foitzik macht sich dafür stark, dass die begleitenden pädagogischen Kräfte für ihre Arbeit ein Honorar erhalten.*

*Frau Föniger bedankt sich herzlich bei Frau Foitzik, wünscht ihr einen guten Heimweg und eine schöne restliche Advents- und Weihnachtszeit.*

<b>Zu Punkt 7.:</b>	<b>Satzung über die Erhöhung der Realsteuerhebesätze</b>
---------------------	--

Herr Behrens erklärt, die Fraktion der CDU habe sich eingehend mit diesem Thema beschäftigt. Für die Grundsteuer A und B ändern sich durch die Grundsteuerreform sowieso zum Jahr 2025 die Hebesätze. Sie haben sich daher dafür entschieden, in diesem Jahr eine Belastung für die Bürger zu vermeiden und auf eine Änderung der Hebesätze zu verzichten.

Herr Mühe erklärt, die Fraktion der SPD habe sich entschlossen, dem Vorschlag des Stadtdirektors zu folgen. Die Anpassung sei notwendig, um zumindest etwas die vorliegenden Realitäten zu berücksichtigen.

Herr Isensee erklärt, die Fraktion von Bündnis 90/die Grünen habe sich entschieden das Abstimmungsergebnis frei zu geben.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Rat beschließt die anliegende Satzung zur Festsetzung der Realsteuer-Hebesätze.**

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen**

Ja 6 Nein 5 Enthaltung 1 Befangen 0

<b>Zu Punkt 8.:</b>	<b>Änderung der Benutzungsordnung/Gebührenordnung der DGH's</b>
---------------------	---

Im Text der vorliegenden Satzung wird der Reinigungssatz auf eine Reinigungsform angepasst und damit gelten für das DGH Schliestedt dieselben Sätze wie für die beiden anderen.

Herr Ulrich bittet für das Dorfgemeinschaftshaus Samleben auch die Evangelische Kirchengemeinde in die Liste der Nutzer aufzunehmen, die das Objekt kostenlos nutzen dürfen.

Der Rat spricht sich dafür aus diese beiden Änderungen vorzunehmen.

**Beschlussvorschlag:**

**Die Stadt Schöppenstedt beschließt, die Satzung über die Benutzung der DGH's der Stadt Schöppenstedt zu ändern.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

<b>Zu Punkt 9.:</b>	<b>Beratung über die Entwicklung eines Konzeptes für die Erstellung eines Spiel- und Freizeitkonzeptes für den Bereich um den Elm-Asse Platz</b>
---------------------	--

*Dieser Tagesordnungspunkt soll in der Sitzung im Januar mit behandelt werden.*

<b>Zu Punkt 10.:</b>	<b>Auftragsvergabe zur Modernisierung der Heizungsanlage mit Luft-Wasser-Wärmepumpe im DGH Eitzum im Rahmen des barrierefreien Umbaus</b>
----------------------	---

Herr Behrens erkundigt sich, ob dieser Tagesordnungspunkt nicht in einer nichtöffentlichen Sitzung oder im Verwaltungsausschuss behandelt werden müsse.

Herr Apel meint, solange nicht der Name der Firma genannt wird, sei es unschädlich hierfür nicht extra einen nichtöffentlichen Teil einzuberufen.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Rat der Stadt Schöppenstedt beschließt den Auftrag für die Montage und Inbetriebnahme einer Wärmepumpe und Demontage der vorhandenen Kesselanlage an den wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 11.:</b>	<b>Erlass einer Spielplatzsatzung</b>
----------------------	---------------------------------------

Herr Isensee begrüßt den Erlass einer Spielplatzsatzung. Er empfiehlt den Paragraphen 6 komplett zu streichen und regt an bei künftigen Neuanlagen und Neugestaltungen von Spielflächen darauf zu achten, dass die Spielflächen und andere öffentliche Flächen ordentlich voneinander abgegrenzt werden.

Herr Behrens erklärt, die CDU Fraktion könne der Streichung des § 6 zustimmen. Herr Mühe erklärt auch die Fraktion der SPD könne das Streichen des § 6 mittragen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Schöppenstedt erlässt die Spielplatzsatzung.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 12.:            Mitteilungen</b>
--

*Herr Apel teilt mit, dass man das Artenschutzgutachten für den Bebauungsplan „Am Krähenfeld“ erhalten hat und zurzeit in der Verwaltung und mit dem Planer darüber spreche.*

*Herr Apel berichtet, dass es ein Gespräch zum Thema „kurzfristige“ Wohnmobilstellplätze gegeben hat. In der nächsten Ratssitzung werde er hierüber ausführlich berichten.*

<b>Zu Punkt 13.:            Anfragen</b>
--

*Frau Föniger erinnert an die Seniorenweihnachtsfeier. Sie bittet darum, dass vielleicht doch noch das eine oder andere Ratsmitglied hieran teilnehmen möge.*

*Herr Mühe bittet, bei der Haushaltsberatung den Rat genau über die Entwicklung der Steuereinnahmen und der Umlagen zu unterrichten.*

*Frau Hübner teilt mit, dass am 19.12. die Seniorenweihnachtsfeier in Samleben stattfindet, auch sie würde sich freuen, wenn das eine oder andere Ratsmitglied teilnehmen würde.*

*Herr Isensee erkundigt sich nach den Sitzungsterminen für das Jahr 2023.  
Herr Apel sagt zu, dass diese kurzfristig herausgeschickt werden.*

*Herr Mühe erinnert daran, dass die Zäune um die Kinderspielplätze kurzfristig ausgetauscht werden sollten.*

<b>Zu Punkt 14.:            Einwohnerfragestunde</b>
--

*Herr Schäfer hat auch zum jetzigen Zeitpunkt keine Fragen an die Vertretung oder die Verwaltung.*

<b>Zu Punkt 15.:            Schließung der öffentlichen Sitzung</b>
---

*Frau Föniger bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit im abgelaufenen Jahr 2022. Sie wünscht allen eine schöne und geruhsame Weihnachtszeit und ein hoffentlich gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.  
Sie schließt um 18.58 Uhr die Sitzung.*

Der Stadtdirektor

Der Protokollführer

Die Bürgermeisterin

Apel

Kühne

Föniger

